



Sommerschule „Kasachisch und Landeskunde in Almaty/Kasskelen“ 18. September - 8. Oktober 2013

Die beliebte Sommerschule „Kasachisch und Landeskunde“ gibt es auch dieses Jahr wieder (Kursleiterin Gulsum Massakowa). Sie findet in Kooperation der Humboldt-Universität zu Berlin und der Suleyman Demirel Universität statt, einer kasachisch-türkischen Universität in Kasskeleen, 26 km von Almaty.

Wer kann teilnehmen?

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) vergibt 15 Teilstipendien pro Kurs für Studierende und Promovierende aller Fächer. Bewerbungsberechtigt sind Deutsche und Bildungsinländer.

Teilnahme gegen Kursgebühr ist für maximal 8 weitere Personen (Status und Staatsbürgerschaft egal) pro Kurs möglich. Die Gebühr für Nicht-Studierende beträgt 1000 Euro und enthält das Unterrichtsprogramm und alle Unterrichtsmaterialien, nicht aber An- und Rückreise und Unterbringung/Verpflegung. Von Studierenden wird eine reduzierte Gebühr erhoben; bitte erkundigen Sie sich individuell unter Angaben zur sozialen Lage.

Kursprogramm

In den Sprachkursen lernt man die Schrift und alle einfachen Formen der Grammatik und erlangt Konversationsfähigkeit in einfachen Standardsituationen (Einkaufen, Taxi, Besuch usw.) sowie Lesefähigkeit für sehr einfache Texte.

Das Landeskunde-Programm umfasst Einführungen in Geschichte und Gegenwart des Gastlandes, ethnographische und kulturelle Themen, Kleidung-Wohnen-Essen und ähnliche Alltagsthemen. Exkursionen sind zusätzlich an den unterrichtsfreien Tagen nach Vereinbarung möglich.

Wer nach dem Kurs noch etwas länger im Land bleiben möchte, um die neuen Kenntnisse zu praktizieren und eigene Projekte zu betreiben, bekommt dafür mit Unterstützung durch den DAAD eine gute Woche zusätzlich das Visum. Längere Zeiträume müssen individuell beantragt werden.

Die Kurse sind nach ECTS kreditierbar (mit Prüfung 10 SP).

Praktisches

Die An- und Rückreise müssen sich die TeilnehmerInnen selbst organisieren. Für die Visa-Erteilung gibt es Unterstützung durch den DAAD (rechtzeitig gültigen Pass besorgen!). Wohnen bei Gastfamilien wird angeboten; die Bezahlung müssen die TeilnehmerInnen aus ihrem Teilstipendium decken, die Organisation wird von uns übernommen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Zentralasien-Seminar der Humboldt-Universität zu Berlin (Kennwort Almaty), Unter den Linden 6, 10099 Berlin.

Bewerbungsunterlagen: Motivationsschreiben (1-2 Seiten), Lebenslauf (Angaben zur DAAD-Berechtigung, s.o., und zur gegenwärtigen Studiensituation nicht vergessen), ggf. Angaben zur sozialen Lage.

Bewerbungsschluss 15. Mai 2013. Über Aufnahme/Absage werden Sie kurz danach informiert.